



## Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Nürnberg FAU Erlangen-Nürnberg

### Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Die Erfahrungsberichte werden von Studierenden verfasst und spiegeln nicht die Meinung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg wider. Jeder Bericht wird vor der Veröffentlichung\* geprüft. Die Universität behält sich das Recht zur Kürzung vor.

Angaben zum Auslandsaufenthalt	
Studiengang an der WiSo:	M.Sc. International Information Systems (IIS)
Gastuniversität:	Universitat Rovira e Virgili (URV)
Gastland:	Spanien
Studiengang an der Gastuniversität:	Sowohl Kurse aus M.Sc. Innovation & Entrepreneurship als auch M.Sc. Computer Security Engineering & Artificial Intelligence
Aufenthaltszeitraum (Semester und Jahr):	Sommersemester 2022
Darf der Bericht veröffentlicht werden?*	( <b>Nicht</b> zutreffendes löschen) JA

\*Veröffentlichung unter: <http://ib.wiso.fau.de/outgo/partneruniversitaeten/>

Bei Fragen in Bezug auf den Datenschutz möchten wir Sie auf die Webseite des Datenschutzbeauftragten der FAU verweisen (<https://www.fau.de/fau/leitung-und-gremien/gremien-und-beauftragte/beauftragte/datenschutzbeauftragter/>) oder auf deren Email-Adresse ([datenschutzbeauftragter@fau.de](mailto:datenschutzbeauftragter@fau.de))

Schildern Sie Ihre persönlichen Erfahrungen und Eindrücke von Ihrem Auslandsaufenthalt. Bitte halten Sie sich dabei an eine Regel: Seien Sie fair!

- nur eigene Erfahrungen und Eindrücke beschreiben
- keine Unterstellungen, Spekulationen oder Gerüchte
- keine Verallgemeinerungen
- Kritik sachlich, konkret und konstruktiv formulieren
- keine Beleidigungen

Verwendung von Bildern: Falls Sie in Ihren Bericht Bilder einfügen wollen, verwenden Sie bitte ausschließlich Bilder, die Sie selbst fotografiert haben und auf denen keine Personen abgebildet sind. Aufgrund urheberrechtlicher Bestimmungen müssen wir Bilder, die diesen Vorgaben nicht entsprechen, aus dem Bericht entfernen.



*Folgende Angaben dienen zu Ihrer Orientierung, auf welche Themen Sie im Bericht eingehen können. Bitte füllen Sie sich weder verpflichtet, detailliert auf alle genannten Bereiche einzugehen, noch sich nur auf diese zu beschränken. Schreiben Sie über alles, was Ihnen wichtig erscheint und was Ihrer Meinung nach für Ihre Nachfolger nützlich sein könnte.*

## **Themenbereiche:**

### 1. Bewerbung und Auswahlverfahren an der FAU

Das Auswahlverfahren hat sich seit meiner Bewerbung ziemlich verändert. In meinem Jahr war es aber relativ einfach, den Platz an der URV zu erhalten. Wegen Corona konnte ich den Platz auch ohne Weiteres vom Wintersemester auf das Sommersemester verschieben.

### 2. Bewerbung / Anmeldung an der Gastuniversität

Die Anmeldung an der URV verlief ziemlich reibungslos. Es mussten ein paar Unterlagen als Bewerbung zugeschickt werden, allerdings kein separates Motivationsschreiben oder Ähnliches. Die URV hat nach Bestätigung des Erhalts des Platzes ein paar Informationen geschickt und auch auf individuelle Fragen stets geantwortet.

### 3. Vorbereitung auf das Auslandsstudium

Ich hatte mich mit einem Spanischkurs auf das Auslandssemester vorbereitet und das würde ich auch jedes Mal wieder so machen. Es lohnt sich vermutlich auch in jedem Fall, ein wenig Katalan zu kennen. Ist aber nicht unbedingt notwendig, da es auch einige Kurse auf Spanisch und manche auf Englisch gibt.

### 4. Anreise / Visum

Die Anreise und Einreise war sehr unkompliziert, vom Flughafen Barcelona geht ein Bus (Busplana) direkt nach Tarragona, was sehr zu empfehlen ist. Auch mit dem Zug ist es aus Barcelona sehr einfach möglich, vom Bahnhof Sants nach Tarragona gehen regelmäßig Regionalzüge die ca. 1:10 h benötigen.

Am Busbahnhof oder Bahnhof angekommen ist es dann möglich nochmal in einen Bus umzusteigen oder den Rest zu Fuß zu laufen, da Tarragona an sich eine kleine Stadt ist ist das meist auch kein Problem.

### 5. Unterkunftsmöglichkeiten (Wohnheim, privat)

Die Wohnungssuche war im Vorfeld aus Deutschland heraus nicht so einfach, die Plattform der URV war nicht wirklich aktuell und die Inserate oft alle schon vergeben, auf dem freien Markt muss man aufpassen, da es leider auch einige nicht sehr seriöse Anbieter gibt. Ich selbst habe über Idealista ein WG-Zimmer in Tarragona gefunden.



## 6. Einschreibung an der Gastuniversität

Durch die Learning Agreements hat das bei mir relativ problemlos funktioniert und ich war direkt für die dort angegebenen Kurse angemeldet.

## 7. Fachliche und administrative Betreuung an der Gastuniversität (International Office, Fachstudienberater, Buddy-Programme, studentische Initiativen, etc.)

Die Betreuung an der Gastuniversität war so weit gut, man hatte mit dem International Office aufgrund von Corona wenig persönlichen Kontakt aber die Kommunikation per E-Mail verlief super.

Die Gastuniversität hat sich sehr Mühe gegeben, dass die Erasmus Studenten sich - trotz der bei Beginn noch vorherrschenden Coronasituation - gut kennenlernen können und sich vernetzen. So gab es schon vor der Ankunft die Vernetzung mit Buddies und den restlichen Erasmus-Studenten via WhatsApp. Es gab dann auch in den ersten Wochen ein paar Einführungsveranstaltungen an der Uni, sowie auch eine Stadtführung oder den ein oder anderen Ausflug.

## 8. Lehrveranstaltungen / Stundenplan an der Gastuniversität

Man muss wissen, dass die Campus-Anlagen der URV nicht nur in Tarragona sind sondern auch in Reus und ein wenig außerhalb von Tarragona.

Es gibt auch einige Kurse auf Katalanisch. Ich habe Kurse in Spanisch und Englisch gefunden, das hat für mich gut gepasst.

## 9. Sprachkurse an der Gastuniversität (kostenlos, kostenpflichtig)

Die Sprachkurse an der URV waren soweit mir bekannt alle kostenpflichtig. Da ich keine Spanisch-Kurse belegt hatte, kann ich nicht beurteilen, wie teuer diese sind. Ich habe einen Katalan-Anfängerkurs belegt, welcher nur ca. 15€ gekostet hat.

## 10. Ausstattung der Gastuniversität (Bibliothek, Computerräume, etc.)

Die Ausstattung an der Universität war gut, alles war da: Bibliothek, Computerräume,...

## 11. Freizeitangebote

Durch die vielen Strände und auch tolle kleiner und größere Städte in der Nähe gibt es einiges an Freizeitangebote in und um Tarragona. Wenn man sich ein Auto mietet, hat man zudem noch viele Möglichkeiten in der Nähe wandern zu gehen. Die Universität organisiert im Winter unter anderem auch ab und zu eine Fahrt nach Andorra zum Skifahren.

## 12. Stadt (Sehenswürdigkeiten, Feste, Museen, etc.)

Tarragona ist ein nettes, kleines spanisches Städtchen mit einer schönen Altstadt und wunderschönen Stränden in der Nähe. Sehenswert sind neben der Kathedrale



und den Stränden auch die vielen römischen Bauten, die teilweise in Museen umgewandelt wurden.

Es gibt sehr viele leckere Restaurants und Bars mit Tapas! An Ostern verwandelt sich Tarragona in eine Attraktion mit vielen Umzügen an den Kartagen vor Ostern. Im Sommer gibt es auch zahlreiche traditionelle Feste, das wohl bekannteste ist Santa Tecla im September. Obwohl ich da nicht mehr da war, haben mir alle von dieser speziellen Feier-Woche in Tarragona erzählt. Wer die Möglichkeit hat, sollte es mitnehmen! Auch an Karneval wird zum Teil mit Umzügen gefeiert.

### 13. Alltag (Geld-Abheben, Handy, Jobben)

Geld abheben ist an den vielen Automaten in der Stadt überhaupt kein Problem, allerdings wird fast überall auch Kartenzahlung angeboten und das wird auch meiner Erfahrung nach sehr viel genutzt.

### 14. Finanzielles (Lebenshaltungskosten, Stipendien)

Die Lebenshaltungskosten sind meiner Erfahrung nach ein wenig geringer als in Deutschland, wobei in Restaurants auch ähnliche Preise zu finden sind. Ein WG-Zimmer kann man oft schon für 250€ finden, allerdings zahlt man für ein größeres Zimmer und eine besser ausgestattete Wohnung auch bis zu 400€. Aufpassen sollte man, dass oft die Nebenkosten nicht inklusive sind und separat abgerechnet werden.

### 15. Wichtige Ansprechpartner und Links

Auf der Homepage findet man alle wichtigen Ansprechpartner an der URV. (Am meisten in Kontakt ist man sowieso mit den International Center: <https://www.urv.cat/en/about/structure/management-bodies/activity-support/international-center/>)

### 16. Fazit (beste und schlechteste Erfahrung)

Ich war sehr zufrieden mit meinem Auslandssemester und kann Tarragona als Ort auch auf jeden Fall empfehlen. Für mich war es eine großartige Mischung aus

ruhiger Kleinstadt, tollen Stränden und gleichzeitig die Nähe zur Weltmetropole Barcelona.

### 17. Sonstiges

***Vielen Dank für Ihre Unterstützung!***